

Bühlertal rutscht auf Platz zwei

Wichtiger Erfolg für den SV Sinzheim im Abstiegskampf / Rastatt schlägt Oberachern II

Bühl (bu/sch/rm). In der **Fußball-Landesliga** war der TuS Oppenau der große Gewinner des 28. Spieltags. Durch einen Sieg gegen Bühl sprangen die Oppenauer an die Tabellen Spitze, weil der SV Bühlertal gegen die Spvgg Ottenau nur zu einem Remis kam.

SV Bühlertal - Spvgg Ottenau 3:3 (0:1). Einen glücklichen Punkt sicherte sich der SV Bühlertal in der Nachspielzeit gegen die Murgtäler. Trotzdem musste man die Tabellenführung wieder abtreten, während die Gäste weiter in Abstiegsgefahr schweben. Wie aus dem Nichts gingen die Gäste in Führung und verteidigten diese bis zur Pause. Die zweite Hälfte begann mit einem Aufreger, als Krauth in der 49. Minute die Rote Karte sah. Trotz Unterzahl gelang Gräfe der Ausgleich, die Wieland jedoch postwendend konterte. Als Murr die Führung gar ausbauen konnte, sprach alles für die Gäste, die jedoch nach Chwaleks Roter Karte (82.) und Avdimetajs Anschlusstreffer bangen mussten. In der dritten Minute der Nachspielzeit gelang den Gastgebern noch der Ausgleich, während die Gäste mit Steffen Weilers Ampelkarte einen weiteren Spieler verloren. Tore: 0:1 Hornung (22.), 1:1 Grafe (65.), 1:2 Wieland (66.), 1:3 Murr (78.), 2:3 Avdimetaj (83., Foulelfmeter), 3:3 Schmidt (90.+3).

RW Elchesheim - TuS Durbach 4:0 (2:0). Mit einem verdienten Heimsieg sicherte sich RWE den Ligaverbleib für die nächste Saison. Dabei hielten die Weindörfler in der ersten Halbzeit die Partie offen. Die Zuschauer sahen eine gute Landesligapartie mit Chancen auf beiden Seiten. Fast mit dem Pausenpfiff kippte das Spiel innerhalb einer Minute zu Gunsten der Gastgeber. Zudem erhielt Durbachs Matthias Ritter die Ampelkarte. Die zweite Hälfte war eine klare Angelegenheit für die Huber-Elf, die mit den zwei Treffern den Gästen den Zahn gezogen hatte. Tore: 1:0 Sven Huber (45.), 2:0 Tom Schneider (45.+1, Foulelfmeter), 3:0 Djuricin (59.), 4:0 Rilli (78.).

SV Freistett - SV Oberkirch 2:2 (1:0). Trotz guter Leistung und Chancenübergewicht musste sich der SV Freistett im Duell gegen den Mitabstiegs konkurrenten mit einem Remis begnügen. Freistett gab den Ton an, traf zunächst die Querlatte, ging dann aber durch einen Freistoß in Führung.

Der SVF machte nach der Pause druckvoll weiter, allerdings ohne zählbaren Erfolg. Mit der ersten zwingenden Chance folgte dann der Ausgleich und nur wenig später nutzte Gentner einen zu kurzen Rückpass zum 1:2 aus. Vom auf den Kopf gestellten Spielverlauf verunsichert, fing sich der SVF beinahe den nächsten Treffer ein. Die Schlussoffensive der Gastgeber wurde letztlich aber doch noch belohnt, der eingewechselte Wettach nutzte eine Hereingabe von Dennis Kaiser zum Ausgleich. Tore: 1:0 K. Sackmann (18.), 1:1 J. Reiss (59.), 1:2 B. Gentner (70.), 2:2 A. Wettach (84.).

SV Oberharmersbach - SV Sinzheim 0:4 (0:1). Der SV Oberharmersbach wird die Liga wohl verlassen. Der Aufsteiger unterlag vor heimischer Kulisse dem SV Sinzheim, der nach diesem Auswärtssieg (fast) alle Sorgen aus dem Weg räumen konnte. Man merkte dem Neuling den Druck des Gewinnmüssens an, sie taten sich schwer und gerieten schon nach weniger als einer halben Stunde in Rückstand. Die Gäste aus Sinzheim wurden mit dem Druck besser fertig, mussten nach der Führung nicht mehr das ganz große Risiko gehen. Als Huck Mitte des zweiten Durchgangs auf 0:2 erhöhen konnte, war klar, dass Gastgeber Oberharmersbach wohl nicht mehr zurückkommen würde. Sinzheim, weiter recht clever auftretend, schlug in der Schlussphase noch zweimal zu. Tore: 0:1 Holl (23.), 0:2 Huck (68.), 0:3 Dreher (74.), 0:4 Merkel (86.).

TuS Oppenau - VfB Bühl 2:0 (0:0). Der TuS Oppenau ist wieder Spitze. Mit einem 2:0-Heimerfolg über den VfB Bühl übernahm der TuS wieder die führende Position. Die erste Möglichkeit bot sich aber dem Gast, doch Torhüter Jose Poveda Torrente parierte den Strafstoß. Danach eine Begegnung auf Augenhöhe, in der immer mehr klar wurde, dass sich die Elf, die als erstes trifft, auch als Sieger den Platz verlassen würde. Und so war es auch: Florian Müller brachte Oppenau nach Wiederbeginn in Führung.



EIN UMKÄMPFTES DUELL lieferten sich die Spvgg Ottenau mit Alexander Murr (rechts) und der SV Bühlertal um Kevin Krauth beim 3:3-Unentschieden. Foto: Collet

Bühl versuchte danach zwar alles, um zurückzukommen, doch nach einem Konter von Abdalla war das Spiel gelaufen. Tore: 1:0 Fl. Müller (61.), 2:0 Ali Abdalla (84.).

SV Oberachern II - Rastatter SC / DJK 1:3 (0:2). Zwanzig Minuten lang hatte der SVO alles im Griff, ließ aber selbst beste Chancen aus. Nach und nach konnte sich die Elf von Trainer Hubert Luft aus der Umklammerung befreien. Mit einem überlegten Schuss traf Lukas Dreher zum 0:1 und nur vier Minuten später erhöhte Dennis Hildenbrand zum 0:2-Pausenstand. Es sollte gar noch schlimmer kommen, denn kurz nach der Pause strafte RSC-Kapitän Simon Schneider das heillose Durcheinander in der SVO-Defensive mit dem 0:3. Der Anschlusstreffer von Krebs kam zu spät. Tore: 0:1 Dreher (33.), 0:2 D. Hildenbrand (37.), 0:3 Schneider (48.), 1:3 M. Krebs (75.).

VfR Willstätt - SV Hausach 2:0 (2:0). Noch kann sich der VfR retten. Willstätt

wahrte mit dem verdienten Heimsieg über den SV Hausach, der den bitteren Weg in die Bezirksliga gehen muss, die Möglichkeit, sich doch noch in dieser Liga zu etablieren. Nach zögerlichem Beginn lief es für den VfR nach Plan. Chirita gelang die Führung und man spürte eine Befreiung beim Aufsteiger. Die Gäste – im Kopf wohl schon in der Bezirksliga – zwar bemüht, doch nach dem zweiten Gegentreffer war die Begegnung schon früh entschieden. Tore: 1:0 Liviu-Andrei Chirita (25.), 2:0 J. Huft (31.).

FSV Altdorf - FV Schutterwald 2:0 (2:0). Die Erfolgsserie der Schutterwälder fand in Altdorf ein Ende. Die Gäste legten ein hohes Tempo vor und hatten gleich gute Einschussmöglichkeiten, die jedoch vergeblich wurden. Die Strafe folgte auf dem Fuß: Zwei frühe Tore für den FSV reichten für den Sieg, weil vom FV anschließend wenig kam. Tore: 1:0 Daffeh (5.), 2:0 Rheinberger (8.).